



WAS WANN WO

Notdienste

Ziegler'sche Apotheke Borgholzhausen, Freistr. 7, ☎ 05425/221.

Rat und Hilfe

Kreisfamilienzentrum, Bürgerhaus, 10 bis 12 Uhr Offene Sprechstunde, 14.30 bis 16 Uhr Familien- und Erziehungsberatung.

Entsorgung

Entsorgungspunkt Bodendeponie, 7.30 bis 16 Uhr geöffnet.

Rathaus/Bürgerbüro

Rathaus, Telefon 05425/8070, 8 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Büchereien

Bibliothek Gesamtschule, Osningstraße 14, 16 bis 19 Uhr geöffnet.

Ausstellungen

Kulturverein, Rathaus, Aquarelle von Ruth Kallmeyer.

Vereine und Verbände

Sport-Bewegung-Gesundheit, Bürgerhaus, 18.30 Uhr Yoga und Gymnastik.

DRK-Pflegeheim Haus Ravensberg, 15 bis 17 Uhr Cafeteria geöffnet.

Kinder und Jugendliche

CVJM, Jugendzentrum Kampgarten, Kampgarten 1, Telefon 05425/1669, 17.30 Uhr Jungschar für sechs- bis zwölfjährige Kinder, 18 bis 19.30 Uhr Jungschar.

Politik

Stadt Borgholzhausen, Rathaus, 18 Uhr Haupt- und Finanzausschuss.

Familien-Nachrichten

Geburtstag

Werner Blum, Stockkämper Straße 2, 71 Jahre.
Günter Redeker, Südstraße 5, 77 Jahre.

Einer geht durch die Stadt

...und hat sich bei Schulze gerade mal wieder eine Tüte Dominosteine gekauft. Wie schön ist es, in der Lebkuchenstadt zu wohnen! So kann es ganzjährig den Lieblingssnack namens »Domino-Quark« geben. Und der schmeckt gar nicht weihnachtlich, versichert EINER

So erreichen Sie Ihre Zeitung

Abonentenservice
Telefon 0 52 01 / 81 11 40
Fax 0 52 01 / 81 11 55
vertrieb@westfalen-blatt.de

Anzeigenannahme
Telefon 0 52 01 / 81 11 10
Fax 0 52 01 / 81 11 55
anzeigen-halle@westfalen-blatt.de

Anzeigenannahme Borgholzhausen
Schreibwaren Lothar Herold, Am Uphof 2
Telefon/Fax 0 54 25 / 40 61

Lokalredaktion
Ronchinplatz 3, 33790 Halle
Telefon 0 52 01 / 81 11 32
borgholzhausen@westfalen-blatt.de
Sekretariat
Ilona Wieroschewski 0 52 01 / 81 11 20
Erika Gerling 0 52 01 / 81 11 20
Fax 0 52 01 / 81 11 66
sekretariat-halle@westfalen-blatt.de

@ www.westfalen-blatt.de

10 000 Euro für Landkauf gespendet

Heimatverein unterstützt neues Feuchtwiesen-Projekt der Burg-Stiftung – Positive Bilanz des Vorstandes

Borgholzhausen (jog). Angetreten war das neue Vorstandsteam um Jan Brüggeshemke im März 2014, »um den Heimatverein zukunftsfit zu machen«. Bei der aktuellen Jahreshauptversammlung im Ladencafé Schulze haben die knapp 70 anwesenden Mitglieder den Eindruck gewonnen, dass seinerzeit nicht zu viel versprochen wurde.

Gerechnet habe er mit etwa 35 Gästen, um so erfreuter zeigt sich Brüggeshemke über die große Resonanz bei der ersten Jahreshauptversammlung seiner dreijährigen Amtszeit. Beim Jahresbericht lässt er aber zunächst seinen Vorgänger Carl-Heinz Beune zu Wort kommen, der in den letzten Monaten seines Vorsitzes noch einen entscheidenden Landkauf eingefädelt hatte. »Wir haben unterhalb der Ravensburg eine Feuchtwiese mit wertvoller historischer, ökologischer und touristischer Bedeutung erwerben können«, berichtet Beune über die gelungene Aktion. Mit einer Spende von 10 000 Euro an die Stiftung Burg Ravensberg ist das Vorhaben in die Tat umgesetzt worden.

Durch sorgfältigen Umgang mit der Fläche wolle man sich optisch der romantischen Darstellung aus dem 19. Jahrhundert annähern, die den Piumern durch ein Bild von 1841 auch aus dem Rathaus bekannt sein dürfte, erklärte Beune. Der anwesende Stiftungsvorsitzende Wolfhart Kansteiner nutzte die Gelegenheit, einige Missverständnisse um die Zusammensetzung des Stiftungsrates auszuräumen.



Insgesamt sind rund 70 Mitglieder zur Jahreshauptversammlung im Ladencafé Schulze zusammen gekommen. Fotos: Johannes Gerhards



Dieser Darstellung der Ravensburg aus dem Jahre 1841 möchte sich der Heimatverein durch ein Feuchtwiesen-Projekt optisch wieder annähern,

men. »Institutionen gehören da nicht hinein, sondern nur natürliche Personen mit menschlicher und fachlicher Kompetenz, die in der Lage sind, Kontakte zu sehr anständig und großzügig handelnden Mittelstandsunternehmen zu knüpfen«, sagt Kansteiner. Auf

Grund der finanzpolitischen Zustände mit Niedrigzinsen sei es aktuell fast unmöglich, eine Stiftung allein aus den Zinserträgen zu betreiben.

Die Investition der 10 000 Euro hat sich auf den Kassenstand des Heimatvereins nicht negativ ausgewirkt. Durch Vermietung von Funkantennen, den Einsatz der Strickfrauen und die Mitgliedsbeiträge als Haupteinnahmequellen konnte das Vorjahresniveau sogar geringfügig übertroffen werden. Kassenprüferin Karen van Laak hatte nach eigenen Angaben »selten eine so aufgeräumte Kasse gesehen«, die einstimmige Entlastung des alten und neuen Vorstandes war also nur noch Formsache.

In seiner Jahresbilanz ging Jan Brüggeshemke nun auf die neuen Akzente ein, die sein Team im letzten Jahr gesetzt hatte. Der »Offene Runde Tisch« hat sieben Mal getagt - jeweils am ersten Montag im Monat - und soll auch weiterhin fortgesetzt werden. Dem Wandern hat man sich im August schwerpunktmäßig angenommen, Veranstaltungen zum Ersten Weltkrieg und dem Mauerfall vor 25 Jahren sind auf reges Interesse gestoßen. Die Webseite vom Heimatverein ist modernisiert, ein neues Logo entwickelt worden.

auch ein Teich in der Feuchtwiese liegt im Bereich des Möglichen. 10 000 Euro sind für einen Wiesenankauf gespendet worden.



Der Heimatvereinsvorsitzende Jan Brüggeshemke freute sich über starken Besuch.



Carl-Heinz Beune hat mit Wolfhart Kansteiner rund um die Ravensburg schon viel bewegt.

»TERRA vista Punkten« einen Eindruck verschaffen können.

In der ersten Septemberwoche ist eine mehrtägige Fahrt ins Nachbarland Niederlande geplant. Günter Schwarz kümmert sich zurzeit um die Vorbereitungen, Rolf Neumann wird beim nächsten Runden Tisch am 2. Februar um 19:30 Uhr einen ersten Einblick in die Wanderführerausstellung in Kooperation mit dem Sauerländischen Gebirgsverein geben. Die nächste Wanderung wird am 29.

März auf dem Genießerweg stattfinden, die Teilnahme ist natürlich auch auf Teilstrecken möglich.

Auch am 114. Deutschen Wandertag, der in diesem Jahr vom 17. bis 22. Juni in Paderborn ausgerichtet wird, wollen sich die Mitglieder des Heimatvereins in großer Zahl beteiligen. Anmeldungen sind noch bis April möglich.

Weitere Informationen finden sich auf der neu gestalteten Webseite: heimatverein-borgholzhausen.de

Auf Glatteis aus Kurve getragen

Meller (45) verletzt sich bei Alleinunfall auf Winkelshütter Straße schwer

Borgholzhausen-Winkelshütten

(kg). Mit Glatteis hatte der Fahrer eines dunkelblauen Opel Astra wohl nicht mehr gerechnet. Doch trotz einiger Plusgrade war die Fahrbahn des Landwegs in Winkelshütten gestern Morgen noch vereist: Der 45-Jährige aus Melle wurde gegen 8.45 Uhr aus einer leichten Rechtskurve getragen und schleuderte in Höhe des Hauses Landweg 10 vor einen Baum und ein Betonrohr. Schwer verletzt wurde er ins Krankenhaus eingeliefert. Offensichtlich wegen der exponierten Lage zwischen den Feldern war der Landweg vereist. Der aus Richtung Küingdorf kommende Wagen blieb zwar auf der Fahrbahn, geriet aber ins Schleudern. Nach Angaben der Polizei schaukelte sich das der Wagen so auf, das sich die A-Säule richtig um eine Birke wickelte und entgegengesetzt zur Fahrtrichtung im Graben liegen blieb.

Der Fahrer prallte mit dem Kopf gegen die Windschutzscheibe. Doch er war ansprechbar, als es der Feuerwehr gelungen war, die völlig verklemmte Tür des Unfallwagens zu öffnen. Der Verletzte wurde mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus Melle gebracht. An dem Opel Astra älteren Baujahres Schaden von 4500 Euro.



Unfall auf einer eisglatten Winkelshütter Straße: Bei einem Alleinunfall am Dienstag Morgen wird der 47-jährige Fahrer schwer verletzt, das Auto hat nur noch Schrottwert. Foto: Klaudia Genuit-Thiessen

Vortrag zu »DDR und Stasi«

Dissen (WB). Einen Vortrag zum Thema »DDR und Stasi = Unrecht als System« bietet der Gesprächskreis Zeitgeschichte Dissen am Donnerstag, 5. Februar, an. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Dissener Gaststätte »Plitzbrämel«, Große Straße 2. Danach kann diskutiert werden. Referent ist Dr. Hans-Jürgen Grasemann, Oberstaatsanwalt a. D., der mit einer Arbeit über das Verfassungsrecht der DDR promovierte.

Vereinszuschüsse sind Thema

Borgholzhausen (WB). Der Haupt- und Finanzausschuss befasst sich in seiner Sitzung heute mit dem Haushaltsplan. Ab 18 Uhr im Rathaus geht es ferner um Zuschüsse für örtliche Vereine.

Hauptversammlung des TV Jahn

Borgholzhausen (WB). Der TV Jahn Borgholzhausen lädt am Freitag, 6. Februar, in das Haus Hagemeyer-Singenstrotz zur Jahreshauptversammlung ein. Es stehen Berichte der einzelnen Abteilungen sowie Ehrungen langjähriger Vereinsmitglieder an.